



AKTUELLE TOOLS KENNENLERNEN

OPEN SOURCE INTELLIGENCE (OSINT) FÜR BEHÖRDEN

Die Recherche nach digitalen Spuren und Indizien im Zusammenhang mit einer möglichen Straftat bildet heutzutage einen zentralen Bestandteil der Fallarbeit. Diese kann mithilfe von OSINT-Maßnahmen unterstützt und vervollständigt werden. Dabei können Analysten und Bearbeiter auf verschiedene Webseiten und Tools zurückgreifen. Durch die sich permanent verändernden Rahmenbedingungen bei der Informationsbeschaffung müssen die Anwendenden in der Lage sein, sich anzupassen und eigenständig entstehende Probleme zu lösen.

Inhalte des Seminars

Tag 1

- Session 1: Einführung OSINT
- Session 2: Grundlegende Ausstattung
- Session 3: Informationsgewinnung mit Google & Co.
- Session 4: Spezielle Suchmaschinen
- Session 5: Recherche in sozialen Netzwerken
- Session 6: Suche im Darknet

Tag 2

- Session 1: Digitale Medien
- Session 2: Kartendienste und GIS
- Session 3: Kommunikationsplattformen
- Session 4: Dokumente
- Session 5: Linux für OSINT
- Session 6: Informationsbeschaffung (Maltego)

Ihr Nutzen

- » Nach dem Seminar sind Sie in der Lage, Informationen systematisch zusammenzustellen.
- » Sie können relevante Abläufe entwickeln und umsetzen.
- » Sie lernen, Gefahren zu erkennen, einzuschätzen und gegebenenfalls neu zu bewerten.
- » Sie können digitale Beweismittel finden und sichern.

INFORMATIONEN IM ÜBERBLICK

Problemloser Umgang mit dem PC sowie IT-Grundkenntnisse

Das Modul richtet sich gezielt an Personen aus kriminologischen Institutionen und Behörden

2 Tage Präsenz

1200,-

Mittweida

Veranstaltet durch



Referent:

Martin Klöden,
Trainer im Lernlabor für
Cybersicherheit Hochschule
Mittweida



Weitere Infos und aktuelle Termine buchen unter:

www.cybersicherheit.fraunhofer.de/osint-fuer-behoerden